



FRANK JUNGBLUTH

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL spdpresse@Lt.niedersachsen.de

INTERNET www.spd-fraktion-niedersachsen.de
www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen
www.twitter.com/SPD_FraktionNDS

27.10.2016

Pressemitteilung Nr. 17/893

HAWK mit neuer Rekordzahl Studierender – Gesundheitscampus erfolgreich gestartet

Die Studierendenzahlen an der HAWK Hildesheim/Holzminden/Göttingen haben einen neuen Rekord erreicht. „Wir freuen uns, dass wir die Studierendenzahlen allein in den vergangenen vier Jahren von 5.449 auf 6.070 steigern konnten“, sagt Hochschulpräsidentin Christiane Dienel, die die HAWK seit sechs Jahren leitet.

Auf Einladung des Hildesheimer SPD-Landtagsabgeordneten Bernd Lynack haben die wissenschaftspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Dr. Silke Lese-
mann, und die Vizepräsidenten des Niedersächsischen Landtags, Dr. Gabriele Andretta, sich von der positiven Entwicklung der Hochschule während eines Besuchs selbst ein Bild gemacht.

Auch bei der inhaltlichen Ausrichtung sei die Hochschule auf einem sehr guten Weg, erklärte Präsidentin Dienel während des Besuchs. Man habe die Forschungsaktivitäten ausbauen können und mit dem Gesundheitscampus in Göttingen ein bundesweit einmaliges Projekt auf den Weg gebracht, das vom Land Niedersachsen mit fünf Millionen Euro gefördert wird.

Die Universitätsmedizin Göttingen (UMG) und die HAWK hatten den Kooperationsvertrag für den Aufbau des neuen Gesundheitscampus im September unterzeichnet. „520 Studienplätze soll es am Ende an der Einrichtung geben – das ist eine tolle Entwicklung“, sagte Dienel. Die ersten neuen Studiengänge Pflege und Therapiewissenschaften (duale Ausbildung) beginnen bereits zum Wintersemester 2016/2017 mit insgesamt 64 Studienplätzen. Später sollen Studiengänge in den Bereichen gesundheitsbezogenes Versorgungsmanagement und Medizin-Ingenieurwesen folgen.

„Durch die demografische Entwicklung wird es mehr ältere und pflegebedürftige Menschen geben. Mit den neuen Studiengängen stellen wir uns diesen Herausforderungen“, sagte Dr. Gabriele Andretta, die für Göttingen zuständige SPD-Landtagsabgeordnete. Der Campus eröffne neue Wege der Zusammenarbeit bei der akademischen Qualifizierung aller Berufe im Bereich der gesundheitlichen Versorgung. Er sei außerdem Modellprojekt für ein Ausbildungssystem der Zukunft.

Die SPD-Landtagsabgeordneten lobten die positiven und vielfältigen Entwicklungen an der Hochschule. Herauszuheben sei unter anderem die Plasma-Forschung, bei der es sich um einen Exzellenzbereich und ein Leuchtturmprojekt des Landes Niedersachsen handle. „Die HAWK gehört mit dem 6,5 Millionen Euro schweren BMBF-Projekt ‚Plasma for Life‘ zu den zehn besten forschenden Fachhochschulen in Deutschland“, berichtete Dienel.

Eine weitere gute Neuigkeit sei die Resonanz auf den neuen berufsbegleitenden Studiengang Betriebswirtschaft in Holzminden: Betriebswirtschaft. Man habe auf 35 Bewerber gehofft, am Ende seien es 51 Erstsemester geworden und es gebe bereits eine Warteliste für den zweiten Durchgang im nächsten Jahr.

„Die positiven Auswirkungen der millionenschweren Investitionen in ein Fachhochschulentwicklungsprogramm zeigen am Beispiel der HAWK Hildesheim/Holzminden/Göttingen, wie erfolgreich dieser Schritt der rot-grünen Landesregierung

zur Stärkung des Wissenschaftsstandortes Niedersachsen in den Regionen verläuft", so Silke Lesemann, wissenschaftspolitische Sprecherin der SPD Landtagsfraktion.